

Dem Verfasser hat bei der Anlage dieser Sammlung der Gedanke vorgeschwebt, dadurch für den physikalischen Unterricht ein ähnliches Hilfsmittel zu beschaffen, wie sie der Sprach- und Mathematik-Unterricht in Übungsbüchern und Aufgabensammlungen schon lange besitzt.

Das Buch setzt, seinem ganzen Inhalt nach, die Kenntniss der Elementargeometrie, der Algebra bis einschließlich der Gleichungen des zweiten Grades, sowie die Anfangsgründe der Trigonometrie voraus.

Indem nun der Verfasser dieses Buch der Öffentlichkeit übergibt, ist er weit davon entfernt, zu glauben, daß es allen Anforderungen entsprechen werde, und er wird jede desfallige Ausstellung dankbar entgegennehmen; das aber hofft er, daß man seinen Ursprung inmitten der Schule nicht verkennen und einen Fortschritt in der Beschaffung von Hilfsmitteln für den physikalischen Unterricht darin erblicken werde.

Schließlich noch der Verlags-handlung den gebührenden Dank für die ihrer würdige Ausstattung des Buches!

Hanau, am 6. November 1850.

Dr. Fliedner.

## Vorrede zur sechsten Auflage.

Wie sich der Verfasser die Verbesserung des vorliegenden Buches bei jeder neuen Auflage hat angelegen sein lassen, so insbesondere bei der sechsten, indem er die Muße, die ihm seit Niederlegung seines Lehramts im vorigen Herbst geworden ist, dazu benützt hat, das Buch einer genauen Durchsicht zu unterziehen. Dabei hat er die Zahl der Aufgaben nur um wenige vermehrt, aber viele durch zweckmäßiger erscheinende ersetzt, andern eine bestimmtere und deutlichere Fassung gegeben und auch einige Unordnungen im Druck beseitigt, die er in der vorigen Auflage bei seinem damaligen Augenleiden übersehen hatte. Doch ist dadurch die Reihenfolge und Numerierung der Aufgaben in den meisten Abschnitten wenig verändert worden — die neuen sind meist am Schluß hinzugefügt —, nur in der zweiten Hälfte des Abschnitts XX hat eine größere Änderung in der Reihenfolge stattgefunden, deren Zweckmäßigkeit man nicht verkennen wird.